Neues Leben für Haushalt-Kunststoffe

Ihr Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft.

BRING PLASTIC BACK
sammelsack.ch

sammelsack.ch

Ressourcen und Emissionen einsparen

Durch das Sammeln von Haushalt-Kunststoffen können wertvolle Ressourcen eingespart und Emissionen gesenkt werden. Kunststoff sammeln macht Sinn – und wird zum Gewinn für die Umwelt und für die Wirtschaft.

Graue Energie inklusive

Der Werkstoff und die darin gebundene Energie (Graue Energie) bleiben bei der stofflichen Wiederverwertung vollumfänglich erhalten, wohingegen diese aufgewendete Energie bei der Verbrennung vernichtet wird. Dies ist zu verhindern, denn das Bundesamt für Umwelt (BAFU) beziffert die Graue Energie von Kunststoff dreimal so hoch wie vergleichsweise diejenige von Neustahl.

Klimaschutz pur

Mit jedem Kilogramm Kunststoff, das dem Recycling statt der Verbrennung zugeführt wird, werden 2,83 Kilogramm* CO_2 eingespart. Die potenzielle Sammelmenge an Haushalt-Kunststoffen in der Schweiz beträgt 112 000 Tonnen* pro Jahr. Würden diese wiederverwertet, könnte der CO_2-Ausstoss in der Schweiz jährlich um bis zu 316 000 Tonnen reduziert werden.

Das schwarze Gold

Im Vergleich zur Herstellung von Neukunststoff benötigt die Herstellung von rezykliertem Kunststoff nur halb so viel Energie. Zudem werden pro Kilogramm rezykliertem Kunststoff drei Liter Erdöl* eingespart. Bei einer Sammelmenge von 112 000 Tonnen pro Jahr, welche zu über 60 % stofflich rezikliert werden kann, könnten in der Schweiz rund 202 Millionen Liter Erdöl eingespart werden.

Einheimische Unternehmen stärken

Von der Wiederverwertung von Kunststoffen profitieren das regionale Gewerbe und die Industrie, weil damit preiswerte Sekundärrohstoffe auf den Markt gelangen und damit eine zusätzliche Wertschöpfung sowie Arbeitsplätze generiert werden.

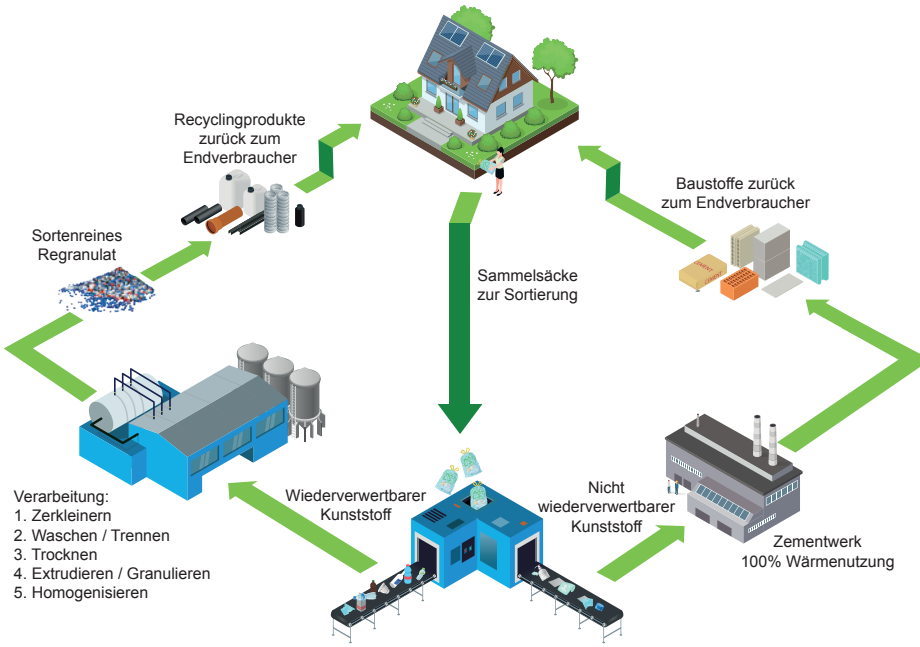
* Quelle: https://carbotech.ch/cms/wp-content/uploads/KuRVe_Bericht_öffentlich.pdf

Plastik-Recycling, dem Sie vertrauen können

Zertifiziertes Sammelsystem

Das Sammelsystem «Bring Plastic back» wurde 2020 vom Verein Schweizer Plastic Recycler (VSPR) zertifiziert und garantiert einen transparenten, umweltbewussten Stoffkreislauf. Die Zertifizierung beinhaltet ein komplettes und regelmässiges Stoffffluss-Monitoring nach der Methode der Empa. Dies garantiert, dass aus dem Plastikabfall auf sinnvolle Weise neue Rohstoffe gewonnen werden. Das Sammelsystem «Bring Plastic back» ist das einzige Kunststoff-Sammelsystem, das vom BAFU ins CO_2-Kompensationsprojekt aufgenommen wurde, da es nachweislich und messbar CO_2 einspart.

PLASTICRECYCLER.CH
QUALITÄT GESICHERT
QUALITÉ ASSURÉE
QUALITÀ ASSICURATA



Film zum Sammelsack-Stoffkreislauf

Kunststoff-Sammlung mit «Bring Plastic back»

Gehört in den Sammelsack

01 PET · 02 PE-HD · 04 PE-LD · 05 PP · 06 PS · 07 OTHER

Folien aller Art:
Frischhalte-, Sixpack-, Zeitschriftenfolien, Vakuumbeutel, Tragetaschen, Kassensäckli ...

Lose in den Sammelsack geben
Nicht in andere Behälter stopfen

Plastikflaschen aller Art:
Milch, Getränke, Öl, Essig, Shampoo, Wasch- und Reinigungsmittel ...

Luft raus, Deckel drauf

Tiefziehschalen:
Gemüse-, Obst- und Fleischschalen, Eier- und Guetzliverpackungen ...

Folie von Plastikschale trennen, da dies meist verschiedene Kunststoffe sind

Becher, Töpfe und Behälter:
Joghurtbecher, Blumentöpfe, Frischhalteboxen, Eimer ...

Nicht ineinander stapeln
Papier und Alu entfernen und separat entsorgen

Getränkekartons (z.B. Tetra Pak):
Verpackungen von Milch, Rahm, Eistee, Suppen, Fruchtsäften ...

Luft raus, Deckel drauf

Pflegeartikelverpackungen:
Dosen,Tuben, Seifenspender, Nachfüllbeutel ...

Papier, Alu und Glasteile separat entsorgen

Verpackungen aus Verbundstoffen:
Pommes Chips, Erdnüsse, Getränkebeutel ...

Lose in den Sammelsack geben
Nicht in andere Behälter stopfen

Gehört nicht in den Sammelsack

Stark verschmutzte Verpackungen:
Mit Restinhalten oder Marinade

Büromaterial:
Sichtmappen, Leuchtstifte, Klebebandhalter ...

Spielzeug:
Figuren, Gummi- und Plastikspielzeug, Bälle ...

Ist in gutem Zustand bei Brockenhäusern willkommen

Gartenartikel:
Gartenschlauch, Gartenmöbel ...

Separatsammlung

PET-Getränkeflaschen

Haben einen eigenen Stoffkreislauf, der durch eine vorgezogene Recyclinggebühr finanziert wird. Können kostenlos an den offiziellen Sammelstellen abgegeben werden

Styropor / Sagex

Hat einen eigenen Stoffkreislauf und kann bei den meisten Recyclinghöfen abgegeben werden

Was passiert mit dem Haushalt-Kunststoff?

Rund 63 % der Haushalt-Kunststoffe werden stofflich wiederverwertet

LDPE, HDPE und PP

→ **Weiterverarbeitung in der Schweiz und der EU***

- Spritzguss: Kisten, Boxen, Paletten, Kübel, Eimer, Töpfe …
- Rohrextrusion: Kabelschutz-, Well-, Elektrorohre …
- Folienextrusion: Abdeckfolien, Baufolien, Säcke, «Bring Plastic back»-Säcke, Tragetaschen …
- Blasextrusion: Kanister, Flaschen …

→ Hohe Qualität, die wieder in Verpackungsanwendungen eingesetzt werden kann

PS

→ **Weiterverarbeitung in der EU**

- Spritzguss: Kleiderbügel, Büroablagefächer, Gehäuse, kleine Behälter …
- Thermoformen: Tiefziehschalen, Becher …

PET-Nicht-Getränkeflaschen und Tiefziehschalen

→ **Weiterverarbeitung in der Schweiz und der EU***

- werden zu Schalen, Folien und Fasern verarbeitet

Getränkekartons

→ **Weiterverarbeitung in der EU**

- Papierfasern für Wellkartonverpackungen

Mischkunststoffe (33 – 34 %)

→ **Verwendung als Ersatzbrennstoff in der Zementindustrie in der Schweiz und in Deutschland***

→ Jede Tonne Ersatzbrennstoff ersetzt 1,2 – 1,5 Tonnen Stein- oder Braunkohle

Restmüll (2 – 3 %)

→ Verbrennung in KVA Schweiz

* Um eine Abnehmersicherheit zu haben, werden die Stoffströme stets auf zwei Abnehmer verteilt. 80 % werden Kunststoffverarbeitern in der Schweiz und 20 % Kunststoffverarbeitern in der EU zugeführt.

InnoRecycling AG
sammelsack.ch
Sulzerallee 48
8404 Winterthur ZH

Telefon 071 552 42 42
Mail info@sammelsack.ch

Jetzt handeln und dabei sein.
Mehr zum sammelsack.ch

Wir machen Kunststoff nachhaltig.

BRING PLASTIC BACK sammelsack.ch

INNO recycling

INNO plastics